

goriae' des Aristoteles. Hg. von James C. King (Altdeutsche Textbibliothek 73) Tübingen 1972, Max Niemeyer Verlag, XXIV u. 202 S., 4 Taf., kart. DM 28.—, Lw. DM 48.—; Bd. 8 A: Notker latinus. Die Quellen zu den Psalmen. Psalm 1—50. Hg. von Petrus W. Tax (Altdeutsche Textbibliothek 74) Tübingen 1972, Max Niemeyer Verlag, LII u. 209 S., kart. DM 32.—, Lw. DM 54. — Es sind hiermit die ersten beiden der auf insgesamt 10 Textbände zuzüglich 3 Ergänzungsbänden veranschlagten neuen Ausgabe der Schriften Notkers des Deutschen (ca. 950—1022) anzuzeigen. Die Werke des bedeutendsten der St. Galler Schriftsteller der althochdeutschen Periode finden damit eine die neuesten Forschungsergebnisse berücksichtigende kommentierte Edition, die die von Sehrt und Starck von 1933 bis 1955 hg. dreibändige Ausgabe fortführt und schließlich ersetzen wird. — Mit Boethius' Bearbeitung der aristotelischen 'Categoriae' verdeutschte Notker eine für den ma. Logik-Unterricht grundlegende Schrift. Sie wird hier als modifiziert diplomatischer Abdruck von Cod. Sang. 818 geboten, d. h. der Hg. folgte der Seiten- und Zeileneinteilung dieser Hs., übernahm aber die textkritisch besseren Lesarten aus dem (unvollständigen) Cod. Sang. 825. Der als Einlegeheft beigegebene Kommentar, wie stets in dieser Ausgabe „Notker latinus“ genannt, bringt aus St. Galler Hss. die „Quelle von allem, was nicht als einfache Übertragung des lateinischen Originaltextes gelten kann“ (S. X). — Der von Tax hg. Notker-latinus-Band beinhaltet die lateinischen Quellen zu Notkers Bearbeitung der Psalmen 1—50, deren Edition nach Cod. Sang. 21 bald erscheinen soll. Die ausführliche Einleitung berichtet von der Suche nach den Quellen Notkers, die vorwiegend noch am Entstehungsort in St. Gallen erhalten sind und damit unmittelbaren Einblick in Notkers Arbeitsweise bieten. Außerdem werden Forschungsprobleme genannt, die entweder überhaupt noch nicht gelöst sind oder aber nach Erscheinen der Neuedition wiederum angegangen werden sollten.

Ulrich Montag

Theobaldi „Physiologus“. Edited with Introduction, Critical Apparatus, Translation and Commentary by P. T. Eden (Mittellateinische Studien und Texte 6) Leiden und Köln 1972, E. J. Brill, 83 S., DM 29,80. — Die im 11. Jh. von einem sonst unbekannten Theobaldus verfaßte Versifizierung einer Auswahl von 13 Tierbeschreibungen aus dem Physiologus in verschiedenen Versarten war im MA ungemein beliebt. Im 13. oder 14. Jh. wurde ein — gedanklich eher schlichter — Kommentar dazu verfaßt. Die bisherigen sechs Druckausgaben des Werkes erschienen ohne Überblick über die Gesamttradition, die erstmals von Eden bei der Textherstellung berücksichtigt ist. Ein Gedicht von 49 Versen, das den Inhalt des Physiologus zusammenfaßt, ist in der Appendix gedruckt, die auch einen halbseitigen 'Index verborum mediae Latinitatis' von 19 Wörtern enthält, darunter die Lemmata *figura*, *luxuria*, *natura* und *spiritualis*.

G. S.

Mittellateinisches Wörterbuch bis zum ausgehenden 13. Jahrhundert. In Gemeinschaft mit den Akademien der Wissenschaften zu Göttingen, Heidelberg, Leipzig, Mainz, Wien und der Schweizerischen Geisteswissenschaftlichen Gesellschaft hg. von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin, 2. Band Lieferung 3, *casalis-cereus*, und Lieferung 4, *cereus-cirrus*, München 1970 und 1971, CH. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, Sp. 321—640, Subskriptionspreis je Lieferung DM 18.—, Ladenpreis DM 24. — Die beiden letzten Faszikel, pünktlich und mit der nun